



Susanne Binsack stellt ihre Landschaften und Graphiken noch bis zum 5. Juli in der Galerie im Fürstenbahnhof aus. Foto: Conradi

Frieden und Harmonie

Landschaften von Susanne Binsack im Fürstenbahnhof

Bad Homburg. — Die „Galerie im Fürstenbahnhof“ wurde in den letzten Monaten zunehmend zum „Talentschuppen“. In die Serie beachtlicher Ausstellungen, die leider nicht immer die angemessene Resonanz beim Publikum fanden, reiht sich nun ein der Querschnitt durch das künstlerische Schaffen Susanne Binsacks. Es ist dies die erste Einzelausstellung der Künstlerin, die einem größeren Kreis zugänglich ist.

Susanne Binsack, 1938 in Königberg geboren, seit einigen Jahren Bad Homburger Bürgerin, malt seit 20 Jahren und hat sich in diesen zwei Jahrzehnten systematisch aus- und weitergebildet. Heute ist sie, deren besten Werken nichts Autodidaktisches mehr anhaftet, Mitglied der jungen Künstlergruppe „Spectrum“ — offensichtlich das Ideal eines Künstlerbundes: kein Interessenverband, der sich nur dem Verkauf der Arbeiten seiner Mitglieder auf die Fahne geschrieben hat. Die etwa 20 in der Gruppe zusammengeschlossenen Künstler diskutieren, lernen gemeinsam in der Auseinandersetzung mit dem Werk der anderen Gruppen-

mitglieder. Auch Theorieunterricht gehört zum Programm.

Herausragend aus den Arbeiten Susanne Binsacks sind einige der im Fürstenbahnhof ausgestellten, „vor der Natur gemalten“ Landschaften — ruhige, weite Flächen in warmen Erdtönen. Eine Welt voller Frieden und Harmonie, dennoch bei aller unmittelbaren Freude an der Natur und einem nach Aussage der Künstlerin sehr leichten, spontanen, an Stimmungen gebundenen Schaffensprozeß nie naiv.

Einige Bilder und auch die handwerklich sorgfältig gearbeiteten Graphiken (die teilweise Eindrücke aus ihren Aufenthalten in Chile und Brasilien verarbeiten) stehen auf der Grenze vom Realistischen zum Abstrakten, ohne diese ganz zu überschreiten. Zu einer ganz eigenen, reizvollen Technik hat Susanne Binsack für sich das Malen mit stark verdünnter Ölfarbe entwickelt.

JÜRGEN CONRADI

*
Susanne Binsack, Ausstellung in der Galerie im Fürstenbahnhof (am Bundesbahnhof); bis 5. Juli, täglich von 10 bis 12 und von 15 bis 19 Uhr.